

Unterwegs

1) Noch bin ich nicht am Ende aller Wege
und von Vollkommenheit bin ich noch weit entfernt,
doch macht das Wissen meiner Schwächen mich nicht träge.
Durch meine Fehler hab ich vieles schon gelernt.

Ref.: Unterwegs zu einem großen Ziel,
noch nicht erreicht und dennoch greifbar nah,
unsichtbar, doch immer fest im Blick.
Ihm streb ich zu, nichts hält mich zurück.

2) Begeistert von dem Geist des wahren Lebens
und fest ergriffen von der Hand, die sicher hält,
weiß ich: die Mühen dieser Zeit sind nicht vergebens
und meine Heimat find ich nicht in dieser Welt.

3) Ich schaue vorwärts, blicke nicht nach hinten,
weiß ich doch sicher, dass mein Weg nach Hause führt,
denn die Vergangenheit soll mich nicht an sich binden.
Durch meinen Glauben hab ich schon das Ziel berührt.

Text: Friedhelm Krenz

Melodie: Bernd Arhelger

Bibelstelle: Philipper 3,12-21